

Inhalte

Im Mittelpunkt des ersten Semester des Master-Studiengangs steht ein umfangreiches Entwurfsprojekt zur Vertiefung der künstlerisch-gestalterischen Fähigkeiten, der modespezifischen Produkt- und Kollektionsentwicklung sowie der Ausprägung einer eigenen Stilvorstellung. Techniken können vertieft und weiterentwickelt werden. Die Module des Modulbereichs Entwurf trainieren die Lösung komplexer gestalterischer Aufgabenstellungen innerhalb der Mode sowie die professionelle Umsetzung und Präsentation der Projektergebnisse.

Qualifikationsziele

Der einjährige Master-Studiengang Mode-Design bereitet auf eine Tätigkeit in einem dynamischen, sich permanent verändernden Arbeitsfeld vor. Das Studium zielt nicht auf Spezialisierung, sondern auf ein allgemeines Verständnis unserer visuellen Kultur ab. Bei diesem komplexen gestalterischen Projekt liegt der Schwerpunkt auf der Suche nach der gestalterischen Position und der Designidentität.

Umfang

Die Studierenden nehmen im Laufe ihres Master-Studiums an 2 Entwurfsprojekten teil. Die auf das ganze Semester laufenden Entwurfsprojekte bauen aufeinander auf.

MA	MD	E	P		1X	+	18
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich : Entwurf und Konzeption	Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung) nur für anbietendes FG	benotet	Credits

Voraussetzung

Zulassung zum Master-Studium Mode-Design

Modul : Unit

Entwurfsprojekt

Inhalte

Thematisch gebundener Modellentwurf und Kollektionsgestaltung

- Klärung des Projektfeldes
- kritische Analyse der Aufgabenstellung
- Definition einer individuellen Ausrichtung plastisch, experimenteller lösungsorientierter Bekleidungs- und Kollektion

Qualifikationsziele

Die Studierenden lernen anhand von komplexen Gestaltungsaufgaben und Kollektionserstellungen kontextuelle Zusammenhänge von Mensch und Modeentwicklung, Material- und Flächengestaltung in Verbindung von Raum und Kommunikation methodisch und gestalterisch zu klären und Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Die Ausrichtung der gestalterischen Arbeit wie auch das begleitende Kolloquium sollte die Gestalterpersönlichkeit profilieren und auf die nachfolgende Master-Arbeit vorbereiten.

Prüfungsform

Teilnahme an Einzel- oder Gruppenbesprechungen
Präsentation

workload	Präsenzzeit
540	270

Modulverantwortlicher

Prof. Leskovar, Prof. Rietz, Prof. Schulz, Prof. Selmer

Häufigkeit | Alternativen

wird im WiSe im Mode-Design angeboten

MA	MD	E		P		1x	-	2	
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich : Entwurf und Konzeption		Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung)	nur für anbietendes FG	unbenotet	Credits

Voraussetzung
Zulassung zum Master-Studium Mode-Design

Modul : Unit
Kolloquium

Inhalte
Nachweis der plausiblen Argumentation und anschauliche Darstellung der erarbeiteten Lösungen und des Entwurfsprojektes mit seinen Präsentations- und Dokumentationsformen.

Qualifikationsziele
Die Ausrichtung des Kolloquiums sollte die Gestalterpersönlichkeit profilieren und auf die nachfolgende Master-Arbeit vorbereiten.

Prüfungsform
Präsentation und Dokumentation

workload	Präsenzzeit
60	30

Modulverantwortlicher
Prof. Leskovar, Prof. Rietz, Prof. Schulz, Prof. Selmer

Häufigkeit Alternativen
wird im WiSe im Mode-Design angeboten

MA	MD	E		P			2x	+	24
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich : Entwurf und Konzeption		Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung)	nur für anbietendes FG	benotet	Credits

Voraussetzung

Zulassung zur Master-Arbeit. Die Module des ersten Semesters im Umfang von 30 LP müssen erfolgreich absolviert sein. Zusätzliche Voraussetzung für die Zulassung zur Master-Arbeit ist außerdem die Vorlage des aktualisierten Proposals zum Masterprojekt.

Modul : Unit

Master-Projekt

Inhalte

Konzeption und Durchführung eines komplexen, selbstgewählten umfassenden Gestaltungsprojektes.

- Erarbeitung und Formulierung eines Gestaltungskonzeptes
- Erstellung eines Form-, Material- und Farbkonzeptes
- Kollektionsentwurf
- Entwurfsrealisierung

Qualifikationsziele

Nachweis der Befähigung zur selbständigen wissenschaftlichen und künstlerischen Bearbeitung und Lösung einer umfassenden Gestaltungsaufgabe aus dem umfangreichen Bereich der Mode.
Formulierung und Kommunikation der eigenen Designidentität.
Ergebnis mit hoher Innovation, gestalterischer Kompetenz und gesellschaftlicher Relevanz.

Prüfungsform

Einzel- und Gruppenbesprechungen

workload	Präsenzzeit
720	180

Modulverantwortlicher

Betreuer_in der Master-Arbeit

Häufigkeit | Alternativen

wird im SoSe im Mode-Design angeboten

MA	MD	E		P			2x	-	3
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich : Entwurf und Konzeption		Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung)	nur für anbietendes FG	unbenotet	Credits

Voraussetzung

Zulassung zur Master-Arbeit. Die Module des ersten Semesters im Umfang von 30 LP müssen erfolgreich absolviert sein. Zusätzliche Voraussetzung für die Zulassung zur Master-Arbeit ist außerdem die Vorlage des aktualisierten Proposals zum Master-Projekt.

Modul : Unit

Master-Kolloquium

Inhalte

Begleitende Kolloquien zur Argumentation, Verteidigung und Diskussion des Entwurfsprozesses. In diesem Kontext bietet sich die Möglichkeit an, die eigene Arbeit am Master-Projekt zu erläutern sowie Forschungsschwerpunkten, Fragestellungen und Methoden zur gemeinsamen Diskussion zu stellen.

Qualifikationsziele

Nachweis der Befähigung zur selbständigen wissenschaftlichen und künstlerischen Bearbeitung und Lösung einer umfassenden Gestaltungsaufgabe aus dem umfangreichen Bereich der Mode. Formulierung und Kommunikation der eigenen Designidentität. Ergebnis mit größter Innovation, gestalterischer Kompetenz und gesellschaftlicher Relevanz.

Prüfungsform

Aktive Teilnahme an Gruppenbesprechungen, Präsentation von Zwischenständen der eigenen Arbeit

workload	Präsenzzeit
90	45

Modulverantwortlicher

Betreuer_in der Master-Arbeit und Prof. Modetheorie

Häufigkeit | Alternativen

wird im SoSe im Mode-Design angeboten

Inhalte

Das Fachgebiet Theorie und Geschichte bietet für künstlerisch-gestalterische Masterstudiengänge Lehrformate an, welche sich an internationalen Standards von künstlerischer Forschung und Designforschung orientieren. Die Ziele dieser Lehrangebote sind die von allen Fachgebieten hinsichtlich der Master-Studiengänge geteilten Ansprüche an eine kritische Reflexion des eigenen Handelns, die Entwicklung sozialer und interdisziplinärer Kompetenzen sowie die souveräne und verantwortliche Entwicklung eigener gestalterischer Positionen. Hierfür wurde kollaborativ ein Lehrangebot entwickelt, welches die Erfordernisse hinsichtlich der fachspezifisch sehr unterschiedlichen Lehrpläne berücksichtigt..

Qualifikationsziele

Die Ziele sind die Ausarbeitung der Projektansätze (Proposals) zu konkret begründeten Konzepten der Master-Vorhaben sowie die Ausarbeitung des schriftlichen Teils des Master-Abschlusses. Des weiteren können spezielle, auf die gestalterische Masterarbeit bezogene Wissensbereiche vertiefend bearbeitet werden.

Umfang

Das Fachgebiet Theorie und Geschichte bietet für die gesamte Dauer der Masterstudiengänge Seminare an.

MA	MD	T		P			1x	+	4
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich : Theorie und Geschichte		Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung)	nur für anbietendes FG	benotet	Credits

Voraussetzung
Zulassung zum Master-Studium Mode-Design

Modul : Unit
Modetheorie und Modesoziologie / Fashion Studies im Master

Inhalte
Das MA-Seminar vermittelt theoretische Ansätze für eine kritische Auseinandersetzung mit dem komplexen System „Mode“. Aus soziologischer, anthropologischer, kultursemiotischer sowie kulturwissenschaftlicher Perspektive wird Mode im Seminar etwa als Objekt, Bild, Text und kulturelle Praxis analysiert und in Bezug auf ihre Produktion, Präsentation bzw. Repräsentation, Medialisierung sowie Kuratierung reflektiert. Besondere Aufmerksamkeit wird überdies der sozialen, ästhetischen und kulturellen Wirkung bzw. Relevanz von Moden, Modelabeln, Modedesignerinnen sowie dem Dialog zwischen Mode und anderen Gebieten der Gestaltung und der Kunst gewidmet.

Qualifikationsziele
Kritische Kenntnisse über die theoretischen Kontexte von Moden und Bekleidungsverhalten. Identifizierung von Themenfeldern und Herausarbeitung theoretischer Fragestellungen und Forschungsschwerpunkte für die Master-Arbeit.

Prüfungsform
Referat oder Hausarbeit

workload	Präsenzzeit
120	30

Modulverantwortlicher
Prof. Giannone

Häufigkeit Alternativen
wird im WiSe im Mode-Design angeboten

Inhalte

Parallel zu den Entwurfsprojekten werden im Modulbereich „Gestaltungstechniken Textil+Bekleidung“ textile Gestaltungstechniken sowie weiterführende Produktionstechniken erlernt. Die in den Modulen „Gestaltungstechniken Textil + Bekleidung“ zu vermittelnden Themen werden in Abstimmung mit dem Kollegium nach Bedarf der Studierenden, passend zu aktuellen Gestaltungsprojekten und unter Berücksichtigung aktueller Tendenzen und Entwicklungen flexibel angeboten.

Qualifikationsziele

Ziel ist, das Erlernen von Gestaltungs- und Produktionstechniken sowie die exemplarische Realisierung von modespezifischen Produkt- und Kollektionsentwürfen.

Umfang

Die Studierenden nehmen im 1.Semester des Master-Studium an einem Kurzprojekt und Werkstattkurs teil.

MA	MD	W		P			1x	-	3
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich : Entwurfswerkzeuge und -medien		Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung)	nur für anbietendes FG	unbenotet	Credits

Voraussetzung

Zulassung zum Master-Studium Mode-Design

Modul : Unit

Gestaltungstechniken Textil+Bekleidung

Inhalte

Gestaltungstechniken der Bereiche Textil + Bekleidung:

- Stricken
- Textile Drucktechniken
- Traditionelle Handwerkstechniken

alternativ:

- Designstrategien
- Professionelle Arbeitsorganisation
- Produktionstechniken
- Kommunikations- und Vermarktungsstrategien

Qualifikationsziele

Befähigung zur Untersuchung und Planung optimaler Verfahrensweisen zur Verwirklichung theoretischer und praktischer Ziele – organisatorischer, technischer, gestalterischer und wissenschaftlicher Art.

Erlernen verschiedenster textiler und moderelevanter Fertigkeiten.

Prüfungsform

Dokumentation der Übungen

workload	Präsenzzeit
90	45

Modulverantwortlicher

Prof. Leskovar, Prof. Rietz, Prof. Schulz, Prof. Selmer

Häufigkeit | Alternativen

wird im WiSe im Mode-Design angeboten

Inhalte

Der Modulbereich Präsentation und Dokumentation vermittelt das notwendige Wissen und Fähigkeiten zur Präsentation eigener Projekte sowie zur Organisation und professionellen Durchführung einer Modenschau. Auch andere, individuell wählbare Formen der Präsentation sind möglich.

Qualifikationsziele

Fähigkeit Entwurfsprozesse, Produktentwürfe und Bekleidungskonzepte in angemessener Form zu präsentieren.

Umfang

Die Studierenden nehmen im Laufe ihres Master-Studiums an 2 Präsentations- und Dokumentationsmodulen teil. Die Module bauen aufeinander auf.

MA	MD	D		P			1x	+	3
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich : Dokumentation und Präsentation		Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung)	nur für anbietendes FG	benotet	Credits

Voraussetzung
Zulassung zum Master-Studium Mode-Design

Modul : Unit
Präsentation und Dokumentation

Inhalte
Profilierung der eigenen Dokumentationstechniken.

Qualifikationsziele
<ul style="list-style-type: none"> - Profilierung der Fähigkeit die eigenen Entwürfe zielgerichtet in den verschiedenen in der Mode gebräuchlichen Vermittlungs- und Darstellungsfunktionen zu visualisieren und zu kommunizieren. - Stärkung der Fähigkeit kontextuelle Gestaltungsmittel und Techniken für die Dokumentation einzusetzen.

Prüfungsform
Prüfungsäquivalente Studienleistungen

workload	Präsenzzeit
90	45

Modulverantwortlicher
Prof. Leskovar, Prof. Rietz, Prof. Schulz, Prof. Selmer

Häufigkeit Alternativen
wird im WiSe im Mode-Design angeboten

MA	MD	D		P			2x	+	3
Studienziel	Fachgebiet	Modulbereich : Dokumentation und Präsentation		Pflicht	Level	Fachsemester (Empfehlung)	nur für anbietendes FG	benotet	Credits

Voraussetzung

Zulassung zur Master-Arbeit. Die Module des ersten Semesters im Umfang von 30 LP müssen erfolgreich absolviert sein. Zusätzliche Voraussetzung für die Zulassung zur Master-Arbeit ist außerdem die Vorlage des aktualisierten Proposals zum Master-Projekt.

Modul : Unit

Präsentation und Dokumentation der Master Abschlussarbeit

Inhalte

- Erarbeitung eines eigenen Entwurfs- und Darstellungskonzeptes
- Modeillustration
- Auswahl und Einsatz von Foto- und Videotechniken
- rechnergestützte Darstellungs- und Dokumentationstechniken
- Erarbeitung eines Modenschau und Stylingkonzeptes

Qualifikationsziele

Profilierung der eigenen Dokumentationstechniken und auf die nachfolgende Master-Arbeit vorbereiten.

Prüfungsform

Präsentation und Dokumentation

workload	Präsenzzeit
90	30

Modulverantwortlicher

Betreuer_in der Master-Arbeit

Häufigkeit | Alternativen

wird im SoSe im Mode-Design angeboten